



Mobilfunk

Aiwanger: "Die oberpfälzischen Gemeinden profitieren besonders stark von unserem Mobilfunk-Förderprogramm"

06. November 2024

BREITENBRUNN Gemeinsam mit dem bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger wurde der neue Mobilfunkmast in Breitenbrunn (Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz) symbolisch in Betrieb genommen. Das Bayerische Wirtschaftsministerium hat den Bau des Mastes mit 327.000 Euro im Rahmen des Mobilfunk-Förderprogrammes gefördert. Aiwanger betont: "Die Errichtung des Funkmastes in Breitenbrunn erfolgte in Rekordzeit. Nur dreieinhalb Monate nach der Baugenehmigung war die Anlage bereits fertig. Viel wichtiger ist aber, dass nun alle drei Netzbetreiber ihr Signal in 4G und 5G von hier aus senden. Das bedeutet ein großes Stück Lebensqualität für viele Bürger. Genau das ist das Ziel unseres Mobilfunk-Förderprogramms. Die Oberpfalz profitiert davon ganz besonders: Mit 35 Anträgen und 16 aktiven Förderbescheiden belegt die Oberpfalz jeweils den ersten Platz in Bayern".

Johann Lanzhammer, Bürgermeister von Breitenbrunn: "Heute können wir den Mobilfunkmast freigeben. Wir schließen eine weitere Mobilfunklücke mit Unterstützung des Förderprogramms. Daher nochmals herzlichen Dank an das Wirtschaftsministerium. Wir gehören zu einer der ersten bayer. Kommunen, die einen geförderten Mobilfunkausbau tatsächlich realisiert haben."

Michael Jungwirth, Geschäftsleitung bei Vodafone Deutschland: "Wir wollen schnellen Mobilfunk in die großen Städte und genauso in die kleineren Gemeinden auf dem Land bringen. Hier ist der Ausbau besonders schwierig, aber für die Menschen genauso wichtig. Am besten gelingt das, wenn wir und die Politik gemeinsam anpacken, so wie hier in Breitenbrunn. Mit dem neuen Masten gibt's hier für mehr als 100 Haushalte in Kürze endlich schnelles und zuverlässiges Netz – für schnellere Download und ruckelfreie Telefonate".

Philippe Gröschel, Director Government Relations von o2 Telefónica: "Wir freuen uns, einen weiteren Standort des bayerischen Förderprogramms nutzen zu können. Der neue Mobilfunkstandort in Breitenbrunn schließt eine wichtige Abdeckungslücke und ergänzt damit optimal unser bestehendes Netz, das wir kontinuierlich weiter ausbauen. Unsere Kundinnen und Kunden können nun mit schnellen Geschwindigkeiten im Netz von o2 Telefónica surfen und in bester Qualität telefonieren. Als erster Netzbetreiber haben wir den Mast bereits im März für unsere Kundinnen und Kunden in Betrieb genommen. Das Beispiel Breitenbrunn zeigt, zu welchen guten Ergebnissen wir kommen, wenn Politik und Netzbetreiber im Sinne der Verbraucherinnen und Verbraucher zusammenarbeiten. Auf diesen kooperativen Geist zählen wir auch in Zukunft und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Ministerium und den bayerischen Kommunen".

Udo Harbers, Beauftragter Landespolitik der Deutschen Telekom AG: "Wir freuen uns seitens der Deutschen Telekom sehr, dass der geförderte Mobilfunkmast in Breitenbrunn-Gimbartshausen schnell errichtet werden konnte. Im Sinne unserer Kunden haben wir unsere Antennen zügig montiert und bieten jetzt modernsten Mobilfunk per 4G und 5G an. Der Standort wurde zunächst per Richtfunk in Betrieb genommen, zudem bauen wir für die Anbindung auf Glasfaser und investieren damit in die Zukunftsfähigkeit des Standortes".

Im Rahmen des 130 Millionen Euro starken Mobilfunk-Förderprogramms wurden bereits 20 Funkmasten errichtet, 41 weitere Projekte befinden sich noch in der Umsetzung. Das Bayerische Wirtschaftsministerium unterstützt die Kommunen beim Bau von Funkmasten mit bis zu 500.000 Euro. Damit können die Kommunen selbstständig eigene Funkmasten bauen, an die Netzbetreiber vermieten und so Funklücken schließen.

Mobilfunkversorgung im Landkreis Neumarkt i. d. Oberpfalz

	4G-Versorgung	5G-Versorgung	Graue Flecken*	Weißer Flecken**
Versorgung in der Fläche	99,11%	96,36%	13,90%	1,48%
Versorgung der Haushalte	99,28%	98,15%	7,64%	0,45%

Mobilfunkversorgung in Bayern

	4G-Versorgung	5G-Versorgung	Graue Flecken*	Weißer Flecken**
Versorgung in der Fläche	96,13%	90,83%	16,94%	3,48%
Versorgung der Haushalte	99,82%	99,04%	3,30%	0,14%

Stand: April 2024

*Graue Flecken: nur ein Netzbetreiber versorgt mit mindestens 4G

**Weiße Flecken: kein Netzbetreiber versorgt mit mindestens 4G

Ansprechpartner: Aaron Gottardi, stv. Pressesprecher

Pressemitteilung-Nr. 447/24



Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger am neuen Mobilfunkmast in Breitenbrunn. Foto: StMWi



Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger mit Vertretern der Netzbetreiber und der Kommune bei der symbolischen Inbetriebnahme des Mobilfunkmastes. Foto: StMWi